

MEDIENINFORMATION

Heusenstamm, 15.07.2026

Bohrarbeiten am Schlossweiher: Brunnen sichert künftige Wasserversorgung für die Gewässer*Blick auf den nördlichen Schlossweiher.*

Die Stadt Heusenstamm investiert in den Erhalt der beiden Schlossweiher: Am Montag, 20. Juli 2026, beginnen die Arbeiten für den Bau eines unterirdischen Brunnens in der direkten Umgebung des nördlichen Weihers. Mit seiner Hilfe sollen die Teiche künftig bei Bedarf aufgefüllt werden, ohne dafür Trinkwasser einsetzen zu müssen.

Die beiden Schlossweiher gehören zu den markanten Wahrzeichen Heusenstamms und prägen gemeinsam mit dem Schloss und der historischen Schlossallee das besondere Ambiente des Schlossparks. Als beliebter Ort der Naherholung sind sie fester Bestandteil des Stadtbildes.

Magistrat der Stadt Heusenstamm

Im Herrngarten 1
63150 Heusenstamm
heusenstamm.de, kinder-heusenstamm.de,
bad-heusenstamm.de, vhs-heusenstamm.de

Kommunikation
Regine Dinkelborg
Telefon 06104 607-1007
presse@heusenstamm.de



Vor allem in den Sommermonaten sinkt der Wasserstand der Weiher regelmäßig deutlich ab. Ursachen sind insbesondere die Verdunstung bei anhaltender Hitze, die Wasseraufnahme durch die umliegenden Bäume sowie vermutlich auch Versickerungen. Bisher wurden die fehlenden Wassermengen mit Trinkwasser ausgeglichen. Künftig soll dafür Wasser aus dem neuen Brunnen genutzt werden.

Die Kosten für den Brunnenbau belaufen sich auf rund 25.000 Euro. Rund zwei Drittel der Investition werden über das Städtebauförderprogramm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ gefördert.

Darüber hinaus prüft die Stadt derzeit, ob am Brunnen zusätzlich eine Zapfstelle eingerichtet werden kann. Diese könnte künftig von Tankfahrzeugen genutzt werden, um Wasser für die Bewässerung städtischer Grünanlagen zu entnehmen und so auch in diesem Bereich den Einsatz von Trinkwasser weiter zu reduzieren.

Während der Bohrarbeiten am Montag kommt es für Spaziergängerinnen und Spaziergänger im Schlosspark zu keinen nennenswerten Einschränkungen.

Mit dem Bau des Brunnens schafft die Stadt eine nachhaltige Lösung, um die Schlossweiher auch in trockenen Sommern zu erhalten und gleichzeitig wertvolles Trinkwasser einzusparen.

1782 Zeichen (mit Leerzeichen)